



C.S. Lewis-Preis

Der Brendow-Literaturpreis 2007

Ingeborg Arlt erhält den C.S. Lewis-Preis 2007

Moers. Ingeborg Arlt ist die Preisträgerin des C.S. Lewis-Preises 2007. Die vierköpfige Jury entschied sich mehrheitlich für ihren Roman mit dem Arbeitstitel „Bittersüß“.

Die Autorin wurde 1949 im Osten Berlins geboren. Seit 1970 lebt sie in Brandenburg an der Havel und arbeitet als Bibliothekarin an der dortigen Fouque-Bibliothek. 1987 erhielt Ingeborg Arlt für ihren Roman „Das kleine Leben“ den Anna-Seghers-Preis. Seither veröffentlicht sie Lyrik, Kurzprosa und Essays in Literaturzeitschriften und Almanachen.

Ihr historischer Roman „Bittersüß“ hebt sich vor allem in sprachlicher Hinsicht von den übrigen Einsendungen ab und ist in Aufbau und Form durchdacht und tragfähig. Der Roman spielt im brandenburgischen Städtchen Pritzwalk im Jahre 1638. Es herrscht Krieg, die Schweden stehen vor der Stadt, in der Stadt selbst herrscht Hunger und die Pest droht auszubrechen.

Judith, die Frau des angesehenen Ratsherrn Kober, macht sich auf, um sich mit Valentin zu treffen. Dieser ist Lehrer und ihre einzige Hoffnung, in der Bibliothek des verstorbenen Vaters ein Arzneibuch zu finden und die Krankheiten in der Stadt zu bezwingen. Valentin aber trifft sich aus einem anderen Grund mit ihr: Er glaubt, nur sie könne das Schicksal der Stadt noch wenden, das Judiths Mann am Vorabend mit den Worten besiegelt hatte: „Die Stadttore bleiben zu!“. Er will Judith zwingen, ihren Mann umzustimmen, indem er ihr den Verrat gewisser Dinge aus der Vergangenheit androht.

„Das freut mich, dass ich mit meinem Urteil, dass hier eine originelle vitale Sprachqualität zu spüren ist, nicht alleine bin.“ Jury-Mitglied Prof. Johanna Haberer

Der Hauptpreis – neben der Veröffentlichung des Romans im Brendow Verlag – ist ein Stück kreative Lebenszeit. Bis zu 40 Tage lang steht der Preisträgerin Ingeborg Arlt ein Platz zum Leben und Schreiben auf der Isle of Wight vor der englischen Ärmelkanalküste zur Verfügung.

Die Preisverleihung findet am 29. November 2007 im Frankfurter Goethe-Museum in feierlichem Rahmen statt.

www.cslewis-preis.de • E-Mail: cslewis-preis@brendow.de

Pressekontakt:

Joh. Brendow & Sohn Verlag GmbH, Gutenbenbergstr. 1, D-47443 Moers

Angelika Janßen, janssen@brendow.de, Fon 0 28 41 – 809-202, Fax 0 28 41 – 809-210